

Dioxinentfernung in Vietnam

Danang. Rund 50 Jahre nach dem ersten Einsatz des hochgiftigen Entlaubungsmittels Agent Orange im Vietnamkrieg beteiligen sich die USA erstmals an der Beseitigung der Umweltschäden. Dabei soll unter anderem Dioxin aus dem Boden entfernt werden. Die USA hatten die dioxinhaltige Chemikalie Agent Orange großflächig während des Krieges versprüht, um den Truppen des damaligen Kriegsgegners den Schutz durch die Wälder zu nehmen. Dioxin ist hochgiftig und gilt als krebserregend. Es wird auch für Fehlbildungen bei Neugeborenen verantwortlich gemacht. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/187358.dioxinentfernung-in-vietnam.html>